

JA'UN TA YAN BALUMIL¹ SER INTERNACIONALISTA

Zapatistische Bildung im
CELMRAZ, Caracol Oventik
in Chiapas, Mexiko

¹Tsotsil: Ich bin Internationalist*in.





K'uxi javo'on?
Was spricht dein Herz?
Jun ko'on.
Einig ist mein Herz.

»So wie Bündnisse erst den Reflexionsraum öffnen (...), ermöglichen sie auch erst das, was wir Erfahrung nennen. Auf Bündnissen, geschlossenen und verratenen, erhofften und verworfenen, baut Erfahrung auf, und sie schließt das Bündnis mit sich selbst – einem Selbst, das seit jeher von Zerstückelung bedroht ist – ein.«
(Klaus Heinrich: Vom Bündnis denken)

Projekt-Beschreibung und Wer wir sind

Als ein Kollektiv von Internationalist*innen werden wir für jeweils 10-15 Internacionistas aus dem deutschsprachigen Raum einmal im Jahr einen dreiwöchigen Studien-Praxis-Aufenthalt im zapatistischen Sprachen-Zentrum CELMRAZ im Caracol Oventik, in den Altos de Chiapas, Mexiko, organisieren und umsetzen.

Wir möchten damit eine Art von *Escuelita* – organisiert von Internacionistas und Zapatistas – schaffen, um Internationalismus direkt erfahrbar zu machen und so zum Aufbau eines konkreten Internationalismus beitragen zu können. Nicht zuletzt geht es dabei auch um die direkte Unterstützung einer zapatistischen Struktur im autonomen Bildungsbereich, dem *Centro de Español y Lenguas Mayas Rebelde Autónomo Zapatista* (CELMRAZ).

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit für einen anderen Zeitraum als den der Gruppenreise – als Einzelne, sogenannte *Regulares* – von uns für einen dortigen Aufenthalt akkreditiert zu werden.

Bildungsinhalt und Form des Lernens: Theoretisches und praktisches Lernen

Vorbereitung in Deutschland und Mexiko

- Studium des mexikanischen und lateinamerikanischen Kontexts
- Studium linker Basis-Texte für einen neuen Internationalismus

Theorie in Oventik

- Sprachlernkurs in Spanisch und/ oder Sprach-Einführung in Tsotsil
- Studium des Aufbaus der zapatistischen Autonomie: Geschichte und Gegenwart
- Studium linker Basis-Texte für einen neuen Internationalismus

Praxis in Oventik

- Kollektives Arbeiten
- Austausch zwischen Compañer@s über Situation und Praxis

Ergänzendes in Chiapas

- Kennenlernen der Arbeit dortiger Menschenrechtsorganisationen u.a.

Zurück in Deutschland

- Reflexion des Aufenthalts
- zapatistische Öffentlichkeitsarbeit

Teilnehmer*innen

- Junge, Ältere, an praktischem Internationalismus Interessierte und/ oder auch bereits Erfahrene
- Colectivistas im deutschsprachigen Raum
- kritische Gewerkschafter*innen
- Menschen aus allen Ländern der Welt ... und und und ...

Selbstverständnis und Praxis der Teilnehmenden

- Respektvoller Umgang
- Achtung der selbst gewählten Strukturen der Zapatistas
- Zuhören und Fragen stellen, ohne Statements abzugeben

Voraussetzungen

- Grundkenntnisse bis gute Kenntnisse in Spanisch
- Teilnahme an allen drei Vorbereitungsseminaren
- Erfahrungen mit/ Interesse an kollektiver politischer Arbeit und/ oder sozialer Organisation
- Bereitschaft zum internationalistischen Austausch
- Bereitschaft Erfahrenes weiter zu geben
- Offenheit und Neugier
- Fähigkeit sich selbst zu reflektieren und zu relativieren

Termine für Aufenthalt 2022

Vorbereitungsseminare

- September 2021
- Oktober 2021
- November 2021

»Je nach Lage« finden unsere Seminare auch in virtueller und dennoch schöner Form statt, sodass wir alle Freude daran haben und alle Teilnehmenden auch in Diskussion und Austausch sein werden.

Studien-Praxis-Aufenthalt

- als Gruppe: im März 2022
- als Regulares: jederzeit – in Absprache mit dem CELMRAZ

Für organisierte Gruppen und Kollektive

Auf Anfrage bieten wir auch Fünf-Tages-Seminare und Workshops an. Dort vermitteln wir die Inhalte der drei Wochenend-Seminare in kompakter Form.

Kontakt

colectivo gata-gata
gata-gata@riseup.net
<https://balumil.blackblogs.org>

